

26. Februar 2016

VdB Vorstand im Gespräch mit Dr. Beermann



Jobticket: Mit dem Thema „Gewährung von Zuschüssen zum Jobticket“ haben wir das Gespräch mit Herrn Dr. Beermann (MdV) fortgesetzt. Hintergrund ist, dass es Verkehrsverbünde gibt, die den Erwerb eines vergünstigten Jobtickets von einem Arbeitgeberzuschuss abhängig machen. Dr. Beermann steht dieser Möglichkeit grundsätzlich offen gegenüber. Er machte aber deutlich, dass in diesem Zusammenhang einige steuer- und besoldungsrechtliche Fragen zu klären sind.

Wohnungsfürsorge: Unsere Forderung nach einem Mietzuschuss stößt bei Dr. Beermann prinzipiell nicht auf Ablehnung. Er verweist diesbezüglich aber auf die Notwendigkeit einer gesetzlichen Grundlage auf Bundesebene.

Angesprochen auf dringend erforderliche Verbesserungen im Bewertungsverfahren wurde auch dieses Gespräch genutzt, die aus unserer Sicht längst fällige Einrichtung einer Stelle nach § 27 der Bundeslauf-

bahnverordnung für den höheren Dienst im Innenbetrieb der Hauptverwaltungen zu fordern. Auch die Möglichkeiten einer Beförderung im Rahmen der Fachkarrieren müssen aus unserer Sicht stärker genutzt werden. Eine entsprechende Prüfung für den HV-Bereich sei in die Wege geleitet, führte Herr Dr. Beermann aus. Das Ergebnis müsse aber zunächst abgewartet werden. Der Vorstand hat außerdem bereits eine Anpassung der Berechnungsmodalitäten zur Vergabe von Fachkarrieren in der Zentrale beschlossen, so dass im Ergebnis nun insgesamt deutlich mehr Fachkarrieren vergeben werden können.

Was das Erreichen des Endamtes im mittleren Dienst angeht, so zeigte Dr. Beermann Verständnis für unsere Sicht, dass diese Perspektive jedem Beschäftigten im Laufe seiner Karriere offenstehen muss. Neben der Verfügbarkeit entsprechend bewerteter Stellen müsse aber Grundvoraussetzung die entsprechende Leistung sein.